



C1-Junioren Saison 2013/2014

SG Guben I C1-Junioren Landesklasse Süd

C1-Junioren 1 : 5 Potsdamer Kickers 94 am: 07.09.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
21	Neugebauer Ivo	Torwart				70			0.0
12	Fechner Fritz	li.Außenverteidiger				70			0.0
6	Schelske Dennis	li.Innenverteidiger				70			0.0
4	Demir Pascal	re. Innenverteidiger				70			0.0
8	Noack Tobias	re.Außenverteidiger				70			0.0
7	Kalinke Louis	li.Mittelfeld				70			0.0
3	Gerstmeier Tobias	li.zen.Mittelfeld				70			0.0
16	Bremer Eric	re.zen..Mittelfeld				33		1	0.0
10	Wikenheuser Florian	re.Mittelfeld				70			0.0
9	Blawuciak Jakob	li.Stürmer				36		1	0.0
11	Schultke Philip	re.Stürmer	1	1 (65)		67		1	0.0
2	Berger Erik	re.Stürmer				3	1		0.0
5	Stock Lucas	re.Außenverteidiger				37	1		0.0
15	Seela Henrik	li.Stürmer				34	1		0.0
1	Raue Marc Rene	o.Einsatz				0			0.0
14	Kusy Damian	o.Einsatz				0			0.0

Gelbe Karte: Schultke Philip in der 65min (unsportliches Verhalten),

Spielbericht

Mit dem Ziel diesmal zu punkten starteten die Mannen um Tobias Gerstmeier ins zweite Heimspiel. Doch wurden schon mit Spielanpfiff alle taktischen Anweisungen in den Wind geschrieben. Konter ein und zwei des Gegners liefen zwar noch ins leere doch schon der dritte konnte von den Potsdamern schon bejubelt werden. Und als wenn der Stellungsfehler nicht schon genug bestraft wurde, leistete sich das Team beim nächste Gegenangriff schon den Patzer zum 0:2. Der Rückpass von Tobias Noack auf den Torwart glich einer Vorlage welche sich die schnellen Gäste nicht nehmen ließen. Nur fünf Minuten später bediente Ivo Neugebauer nach einem flachem Abstoß einen zentral stehenden Stürmer, der sich mit dem 0:3 bedankte. Aber auch jetzt war mit Geschenken noch nicht Schluss. Weitere sieben Minuten danach läutete ein krasser Stellungsfehler von Fritz Fechner das 0:4 ein. Den Gegnern muss es vorgekommen sein als Weihnachten und Ostern auf einen Tag fallen, denn auch beim 0:5 stand die SG Pate. Per Hackentrick bediente die Fußballunion aus einem Strafraumgewühl heraus die Kickers, welche wiederum dankend zum 0:5 annahmen. Obwohl die Liste der Fehler lang war, konnte man in der Halbzeitpause nicht den Kopf in den Sand stecken. Per Wechsel und einigen Umstellungen stabilisierte sich das Team in der Folge. Bis auf eine Möglichkeit blieben die Gäste harmlos, diese hatten ihr Schäfchen aber auf schon im trockenem. So kam auch die SG zu Chancen. Schon die erste nutzte Philip Schultke nach Vorarbeit von Tobias Noack zum 1:5. Nur wenig später hatte Philip Schultke den zweiten Treffer auf dem Schlappen. Sein gut eingedrehter Schuss verfehlte aber um haaresbreite das Ziel. Nachdem auch Florian Wikenheuser und Tobias Gerstmeier, jeweils von Henrik Seela gut bedient, ihr Ziel verfehlten neutralisierten sich beide Mannschaften. Unter dem Strich konnte das Team nicht den Erwartungen gerecht werden, welche es vor einer Woche selbst geweckt hatte. Insbesondere müssen taktische Anweisungen zeitnah und konsequent umgesetzt werden, um sich in der Liga zu behaupten. GG